

RS OGH 1990/1/17 1Ob653/89, 1Ob573/90, 7Ob1538/92, 8Ob631/92, 7Ob1501/94, 1Ob618/93, 1Ob535/94 (1Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.01.1990

Norm

MRG §33 Abs2

Rechtssatz

Wird in einem Rechtsstreit in Ansehung des Mietzinsrückstandes, auf den die Auflösungserklärung gestützt wird, auch ein Zahlungsbegehren erhoben, dann entfällt die im § 33 Abs 2 Schlusssatz MRG vorgesehene Beschlussfassung. Liegt kein grobes Verschulden des Mieters am Zahlungsrückstand vor, dann muss zunächst die Rechtskraft der über das Zahlungsbegehren gefällten (Teilentscheidung) Entscheidung abgewartet werden, damit dem Mieter die Möglichkeit gegeben wird, den Mietzinsrückstand zu bezahlen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 653/89
Entscheidungstext OGH 17.01.1990 1 Ob 653/89
- 1 Ob 573/90
Entscheidungstext OGH 21.05.1990 1 Ob 573/90
Veröff: WoBl 1990,166
- 7 Ob 1538/92
Entscheidungstext OGH 23.04.1992 7 Ob 1538/92
Beisatz: Der urteilsmäßige Ausspruch über das Begehren auf Zahlung des Mietzinsrückstandes ersetzt für das auf § 1118 ABGB gestützte Räumungsbegehren die beschlussmäßige Entscheidung nach § 33 Abs 2 letzter Satz MRG. (T1)
- 8 Ob 631/92
Entscheidungstext OGH 22.10.1992 8 Ob 631/92
- 7 Ob 1501/94
Entscheidungstext OGH 19.01.1994 7 Ob 1501/94
nur: Wird in einem Rechtsstreit in Ansehung des Mietzinsrückstandes, auf den die Auflösungserklärung gestützt wird, auch ein Zahlungsbegehren erhoben, dann entfällt die im § 33 Abs 2 Schlusssatz MRG vorgesehene Beschlussfassung. (T2) Beis wie T1
- 1 Ob 618/93

Entscheidungstext OGH 17.11.1993 1 Ob 618/93

Auch; Beis wie T1

- 1 Ob 535/94

Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 535/94

Auch; Beisatz: Einer derartigen Vorgangsweise bedarf es jedoch nur dann, wenn der Mieter unter Beweis stellen kann, dass ihn an einem bestehenden Mietzinsrückstand kein grobes Verschulden trifft. (T3)

- 4 Ob 2348/96i

Entscheidungstext OGH 26.11.1996 4 Ob 2348/96i

Auch; Beisatz: Einer Beschlussfassung nach § 33 Abs 2 letzter Satz MRG oder - wenn gleichzeitig ein Zahlungsbegehren gestellt wurde - eines diesen Beschluss ersetzenden Teilurteiles bedarf es dann nicht, wenn der Mieter zur Dauptung des Fehlens des groben Verschuldens an einem unzweifelhaft bestehenden, nur der Höhe nach strittigen Zinsrückstand gar nichts behauptet hat. (T4)

- 9 Ob 2278/96g

Entscheidungstext OGH 04.12.1996 9 Ob 2278/96g

Auch; Beis wie T3

- 7 Ob 342/98i

Entscheidungstext OGH 10.12.1998 7 Ob 342/98i

nur T2; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Verbindung einer Zinsklage mit einer Räumungsklage zur gemeinsamen Verhandlung und Entscheidung. (T5)

- 8 Ob 83/00i

Entscheidungstext OGH 13.04.2000 8 Ob 83/00i

Beis wie T4

- 7 Ob 46/01t

Entscheidungstext OGH 14.03.2001 7 Ob 46/01t

nur T2; Beis wie T1

- 1 Ob 11/04f

Entscheidungstext OGH 16.04.2004 1 Ob 11/04f

Auch; Beis wie T4

- 2 Ob 149/06k

Entscheidungstext OGH 21.12.2006 2 Ob 149/06k

Auch; Beis wie T4

- 8 Ob 74/07a

Entscheidungstext OGH 27.06.2007 8 Ob 74/07a

nur T2; Veröff: SZ 2007/107

- 5 Ob 219/08d

Entscheidungstext OGH 21.10.2008 5 Ob 219/08d

Vgl; Beis wie T3; Beis wie T5; Beis ähnlich wie T4

- 9 Ob 67/09g

Entscheidungstext OGH 28.07.2010 9 Ob 67/09g

Vgl auch; Beis ähnlich wie T4

- 9 Ob 52/14h

Entscheidungstext OGH 25.09.2014 9 Ob 52/14h

Auch; Beis ähnlich wie T4

- 10 Ob 4/16k

Entscheidungstext OGH 22.02.2016 10 Ob 4/16k

Vgl auch; Beis wie T3; Beis ähnlich wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0070349

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.03.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at